Herren Bezirksklasse B Gr. 1

TURA Untermünkheim : SC Buchenbach III
Samstag, 15.04.2023, 19:00 Uhr

SC Buchenbach III stockt Punktekonto gegen TURA Untermünkheim auf

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 35:31 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SC Buchenbach III ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse B Gr. 1 gegen TURA Untermünkheim. 225 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Schneider / Völkert den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.Eine starke Leistung zeigte das obere Paarkreuz mit Schneider und Völkert, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Nur einen Satz verloren Rothacker / Seidel beim 11:8, 8:11, 11:9, 11:5 gegen Krcmar / Wollmershäuser und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Wenig Gegenwehr leisteten hingegen Weiß / Pröllochs beim 12:14, 3:11, 8:11 gegen Schneider / Völkert. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Ulm / Mögerle hatten Taffner / Wolf nur im ersten Satz eine Chance. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. 2:3 endete nachfolgend das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Rolf Rothacker und Marius Völkert aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Tom Schneider musste Patrick Seidel Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ernüchtert über ihre 2:3-Niederlage gegen Martin Ulm war Kathrin Weiß, obwohl sie alles gegeben hatte. Somit gelang es ihr nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu ihren Gunsten zu entscheiden. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Manuel Taffner gelang es, Torsten Krcmar im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Volker Pröllochs und Oliver Wollmershäuser, ehe sich der Spieler TURA Untermünkheim in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Bernd Wolf und Wolfgang Mögerle, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Keinen Punkt beisteuern konnte Rolf Rothacker im Spiel gegen Tom Schneider, das 0:3 verloren ging. Nach gewonnenem ersten Satz gab Patrick Seidel das Spiel gegen Marius Völkert noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 2:11, 8:11, 5:11. 13: 18 (Seidel) bzw. 20:6 (Völkert) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Torsten Krcmar zeigte Kathrin Weiß ihrem Gegner die Grenzen auf. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Manuel Taffner gewann gegen Martin Ulm mit 3:2. Nach diesem Einzel steht Taffner somit bei 17 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Ulm ein 13:16 ausweist. Beim 3:1-Erfolg von Volker Pröllochs gegen Wolfgang Mögerle ging nur Satz 1 verloren. Nach diesem Einzel steht Pröllochs somit bei 13 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Mögerle ein 16:13 ausweist. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Oliver Wollmershäuser war danach der Gastgeber Bernd Wolf. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.04.2023 (10:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Ohne Satzgewinn für Rothacker / Seidel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Schneider / Völkert. Da war final wirklich nichts zu holen. Damit war der 9. Punkt für den SC Buchenbach III im Kasten.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für TURA Untermünkheim am 22.04.2023 gegen die SpVgg Gröningen-Satteldorf III erneut um Punkte. Die Mannschaft des SC Buchenbach III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 18:18. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
TURA Untermünkheim
Doppel: Rothacker / Seidel 1:1, Weiß / Pröllochs 0:1, Taffner / Wolf 0:1
Einzel: R. Rothacker 0:2, P. Seidel 0:2, K. Weiß 1:1, M. Taffner 2:0, V. Pröllochs 2:0, B. Wolf 1:1
SC Buchenbach III
Doppel: Schneider / Völkert 2:0, Krcmar / Wollmershäuser 0:1, Ulm / Mögerle 1:0
Einzel: T. Schneider 2:0, M. Völkert 2:0, T. Krcmar 0:2, M. Ulm 1:1, W. Mögerle 1:1, O. Wollmershäuser 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.04.2023 (10:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").